

Fr, 25.05. 12

Eintritt frei

Eintritt Konzert: 10 €

Podiumsdiskussion

19 Uhr

**Podiumsdiskussion mit Sarah Mara, Layori, Ndiaga Diop und Laye Mansa
Künstler gegen die Umweltzerstörung in Afrika**

Begleitprogramm zur Ausstellung **Letzte Ölung Nigerdelta**

Veranstalter: Staatliches Museum für Völkerkunde München in
Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der LH München

Konzert

20 Uhr

Layori

Begleitprogramm zur Ausstellung **Letzte Ölung Nigerdelta**



Layori wurde in Nigeria geboren und verbrachte ihre Kindheit zwischen Nigeria und New York. Nach einem kurzen Aufenthalt in Lissabon, wo sie begann, in Jazzclubs aufzutreten, beschloss sie sich ganz auf ihre Musik zu konzentrieren und zog nach München.

Mit dem Album „Origin“ kehrt sie zu ihren afrikanischen Wurzeln zurück und kombiniert diese mit rhythmischem Jazz.

Layori live zu erleben ist ein ganz besonderes Erlebnis. Mit den ersten Takten des bluesgefärbten, folkloristischen Titels „Dada“, den sie in ihrer Muttersprache Yoruba singt, taucht der Zuhörer in eine verblüffende Klangwelt hinein.

Hier erklingt eine luftige Musik, die in sich ruht, die eingängig bleibt und doch vielschichtig tönt, die nie dominant wird und doch mitreißt.

Mit ihrer sinnlichen Altstimme zielt die Sängerin direkt auf die Herzen und Seelen derer, die ihr lauschen. In ihren Songs gelingt es ihr Pop, Soul, Reggae und Jazz ganz unaufgeregt miteinander kommunizieren zu lassen.

[[download englische Biographie als PDF \(700 KB\)](#)]

Veranstalter: Staatliches Museum für Völkerkunde München in
Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München,
Sarah Mara Kulturmanagement und der Künstleragentur delicious tunes